

## **Thesen für die Abschlussdiskussion**

Die Diskriminierung der polnischen und sowjetischen ZwangsarbeiterInnen zeigt, dass die Zwangsarbeit auch eine Umsetzung der NS-Ideologie war, die Angehörige dieser Nationalitäten als minderwertig ansah. ZwangsarbeiterInnen sind also auch als Opfer des NS-Regimes anzusehen.

90% der ausländischen Arbeitskräfte wurden gezwungen in Deutschland zu arbeiten und auch diejenigen, die zunächst freiwillig kamen, konnten das Arbeitsverhältnis nicht einfach beenden. Deshalb ist das ganze Zwangsarbeiter-System ein Unrecht und als Verbrechen zu bezeichnen.

Auch wenn viele Bauern ihre ZwangsarbeiterInnen menschlich behandelten und sie auf ausländische Arbeitskräfte angewiesen waren, waren sie doch mitschuldig, weil sie sich am Zwangsarbeiter-System beteiligten.

Wenn die einzelnen Bauern menschlich mit den ZwangsarbeiternInnen umgegangen sind, trifft sie keine Schuld. Schuld war das NS-System, das veranlasst hat, dass diese Menschen aus ihren Heimatländern verschleppt wurden.